

[Z] 46525]

VERLAG
DER
ROMAN-
WELT

G. m.

b. H.

Sehr geehrter Herr Kollege!

Wir gestatten uns, Sie auf die vor einiger Zeit in unserm Verlage erschienenen, nachfolgend angezeigten Werke, denen die Presse hervorragende Anerkennung zollte, aufmerksam zu machen. Wir bitten Sie, dem Vertriebe derselben freudl. Ihr Interesse zu schenken.

Von den vielen Besprechungen des Romans:

DÖRCHERPACK

VON

Richard Bredenbrücker

(2 *M* brosch., 3 *M* geb.)

geben wir einige im Auszug wieder:

Ernst v. Wolzogen:

Richard Bredenbrücker ist es gelungen, durch Anwendung der raffiniertesten Mittel des Naturalismus den Bauern auf seine Weise interessant zu machen. Da ist keine Spur von jener faden Salontirölei, die jedem geschmackvollen Menschen die Hervorbringungen der meisten alpinen Romanfabrikanten so unleidlich macht. — Die Stelle Seite 183—196 verdient in künftige Kultur- und Litteraturgeschichten aufgenommen zu werden.*

Kölnische Zeitung:

„Die Erzählung ist ein von köstlichem Humor durchwehtes, realistisches Sittenbild, in dem eine feine Charakterisierungskraft sich geltend macht. Die einzelnen Stufengänge, in denen uns diese sonderbare Frauenseele (die alte „Kathl“) mit ihrer Schlaubeit und ihrer Einfalt, in ihrem naiven Gemütsleben und in ihrer ergötzlichen und doch oft tief sinnigen Religions- und Lebensanschauung geschildert wird, enthalten einen aus innigstem Verständnis der Volksseele erwachsenen, und dabei künstlerisch durchgeführten Realismus, der bei aller Ergötzlichkeit des Humors nicht bloss von oben herab mit bestimmten Volkstypen spielt, sondern aus der Tiefe des Gemüts solcher Menschenkinder schöpft, die uns einfältig, weit entfernt von unserm Denken und Fühlen scheinen und doch, liebevoll besehen, reiche Menschlichkeit enthalten und nur das grosse allgemeine Schicksal in eigenartiger Gestalt widerspiegeln. Wir stehen nicht an, das Werk dieses hochbegabten, jetzt in München lebenden Deutzers auf die gleiche Höhe, wie die Werke in jenem Lande heimischer Dichter, wie Anzengruber und Rosegger, zu stellen.“

Illustrierte Frauenzeitung:

„Unter den modernen deutschen Autoren tritt ein vielversprechendes neues Talent jetzt mit seinem ersten Buch hervor, Richard Bredenbrücker. Seine Welt sind die bayerischen und die tiroler Alpen; ihre Bewohner lässt dieser Dichter in einer so verblüffend echten Art in Sprache und Wesen vor uns auftreten, dass dagegen mancher wohl Akkreditierte, wie z. B. auch Rosegger,

Leopold Voss in Hamburg (u. Leipzig).

[46541] Zur Fortsetzung versandte ich

Kantstudien.

Philosophische Zeitschrift

unter Mitwirkung von

E. Adickes, É. Boutroux, Edw. Caird, C. Cantoni, J. E. Creighton,
W. Dilthey, B. Erdmann, K. Fischer, M. Heinze, R. Reicke, A. Riehl,
W. Windelband

und anderen Fachgenossen

herausgegeben von

Dr. Hans Vaihinger,

o. ö. Professor der Philosophie an der Universität Halle a. S.

Band II Heft 2 und 3.

Preis 6 *M*.

Das vorliegende Heft enthält ein bisher nicht vervielfältigtes Jugendporträt Kants nach einer Zeichnung der Gräfin Keyserling mit einem Aufsatz von E. Fromm; ferner u. a. Originalbeiträge der amerikanischen Philosophen J. E. Creighton (Cornell University) und G. M. Duncan (Yale University) sowie des italienischen Philosophen F. Tocco (Universität Florenz).

Ausser weiteren Originalbeiträgen bringt das Heft reichhaltige kleinere Mitteilungen, Rezensionen etc.

Da das Heft geeignet sein dürfte, neue Abonnenten zu gewinnen, so bin ich gern bereit, befreunden Handlungen einzelne Exemplare à cond. zu liefern; ebenso liefere ich Band I und Band II Heft 1.

Hochachtungsvoll

Hamburg, Oktober 1897.

Leopold Voss.

[46407] Soeben erschien und wurde zur Fortsetzung versandt:

Bau- und Kunstdenkmäler der Provinz Ostpreussen.

Band VII: „Koenigsberg i. Pr.“,
Herausgegeben von Adolf Boetticher.
Mit Tafeln u. Illustrationen im Text.
Preis 4 *M* ord., 3 *M* 60 *§* netto.

Ferner empfehle zur weiteren Verwendung:

H. B., Gerhart Hauptmanns Mär-
chendrama „Versunkene Glocke“.
2. Aufl. 40 *§* ord., 30 *§* netto u.
13/12 u. 40%.

Königsberg i. Pr.,

22. Oktober 1897.

Bernh. Teichert.

[Z] 46547] Soeben erschien:

Anleitung zur Buchführung

für

mittelgroße und kleine landwirt-
schaftliche Betriebe

von

H. Putensen,

Direktor der landwirtschaftlichen Winterschule
in Lüneburg.

Zweite vermehrte und verbesserte Auflage.

Kart. 2 *M* ord., 1 *M* 50 *§* no.

Wir bitten zu verlangen.

Lüneburg, Oktober 1897.

Herold & Wahlstab.